## Jahresbericht der Radio- und Fernsehveranstalter

Erhebungsperiode: Kalenderjahr 2010 (1.1.2010 bis 31.12.2010)

Rechtsgrundlage RTVO Art. 27

A. AI	Igemeii	ne Anga	aben
-------	---------	---------	------

A1. Name des Progra	amms	PresseTV	
A2. Name und Adres Name des Veranstalt		PresseTV AG	
Strasse PLZ Telephon E-Mail	Dufourstrasse  8008  0442596967  pressetv@ringier.ch	Hausnummer Ort Fax	23 Zürich 0442598506
<b>Kontaktperson</b> Name	Maeso	Vorname	Doris

#### A3. Geschäftsleitung

Wie setzte sich die Geschäftsleitung im Berichtsjahr zusammen? Bitte alle Geschäftsleitungsmitglieder und deren Funktion nennen.

Name	Vorname	Funktion
eutsch	Hans Jürg	Geschäftsführer

# **B.** Organisation

B1. Rechtsform des Veranstalters	X Aktiengesellschaft Verein Stiftung Genossenschaft Anderes:
B2. Verwaltungsrat Hatten Sie im Berichtsjahr einen Verwaltungsrat?	X Ja Nein
Wie setzte sich der Verwaltungs	grat im Rerichtsjahr zusammen? Ritte alle Verwaltungsratsmitglieder und deren Funktion nennen

Name	Vorname	Funktion
Frei	Wolfgang	Präsident (NZZ)
Spillmann	Markus	Mitglied (NZZ)
Somm	Markus	Mitglied (BaZ)
Büchi	Ralph	Mitglied (Axel Springer)
Lutz	Martin J.	Vize-Präsident
Deutsch	Hans Jürg	Mitglied Ringier
Castellaneta	Marco	Mitglied Ringier
Giani	Paul Leo	Mitglied (DCTP)

Höhe des Kapital	500	000		
erteilung des Kapita	ils (Anteile >= 5%)			
Name	Anteil in Franker	n Anteil in	(13)	mrechtsanteil in ent (%)
			ber/innen im Umfang von r ie weiteren Unternehmen	nindestens 20% des Akt
Name Teilhaber/in	Name	Name anderes Unternehmen	Beteiligung in Franker	Beteiligung in Prozent
	Medienunternehmen	Onteniennen		
siehe Beilage NZZ	Medienunternehmen	Onternenmen		по состинарнию

### C. Personal

C1. Anzahl Beschäftigte und Stellenpro	zente (Stichtag 31.12	.2010)			
Bezahlte Festangestellte	Anzahl Beschäft	igte		Steller	prozente gesamt
Leitung:					
Redaktion / Moderation:					
Stagiaires Redaktion / Moderation:					
Technik / Produktion:					
Administration:					
Werbung:					
Anderes:					
Freie Mitarbeit	Anzahl Beschäft	igte			
Bezahlte freie Mitarbeit:					
Unbezahlte freie Mitarbeit:	2				
C2. Aus- und Weiterbildung 2010 in Tag	<b>Jen und Kosten - nur</b> Externe Aus- und  Weiterbildung	Redaktio	on / Moderation Kosten externe Aus- und Weiterbildung pro Jahr		Interne Aus- und Weiterbildung
Festangestellte Redaktion / Moderation		Tage		Franken	
Stagiares Redaktion / Moderation		Tage		Franken	
Freie Mitarbeiter/innen Redaktion / Moderation		Tage		Franken	

# D. Verbreitung

D1. Wie wurde das Programm 2010 technisch verbreitet? Bitte zwischen analoger und digitaler Verbreitung unterscheiden. (Mehrfachantworten möglich).

Analo	g									
	Terrestrisch	X	Kabel		Satellit		Andere			
Digita	ıl									
X	Terrestrisch	X	Kabel	X	Satellit	X	Internet	X	Andere	Telefonnetze IPTV
D2. W	urden das Progra	ımm o	der Teile des Pro	gramr	ns auch im Interr	net ang	jeboten? (Mehrfa	chant	worten möglich).	
			Das ganze Progra	amm w	urde ausschliessl	ich im	nternet verbreitet			
			Das ganze Progra	amm a	ls Live-Stream, zu	ısätzlic	h zu anderer Verb	reitung		
		X	Einzelne Sendun	gen zu	r zeitversetzten N	utzung	; ohne Möglichkeit	zum D	ownload	
		X	Einzelne Sendun	gen zu	m Download					
			Kein Internet-And	ebot						

## E. Agenturen und Archivierung

E1. Nachrichtenagenturen	
Anzahl abonnierte Agenturen:	0
E2. Archivierung	
Lz. Archivierung	
Wie lange wurde das gesamte Progra	amm archiviert?
X	Länger als vier Monate
	Während der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monater
Wurden einzelne Sendungen oder Pr	ogrammbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert?
_	Ja X Nein
Wer hat Zugang zu den archivierten S	Sendungen gehabt?
X	nur interne Benützer/innen
	auch externe Interessent/innen

## F. Programm

r I. Dauer			
Wie lange wurde das Programm pro Tag v	verbreitet?		
Täglich während 24 S Weniger als 24 Stund X Wöchentlich während	en pro Tag		
Wöchentlich während	3		Stunden pro Woche
F2. Programmübernahmen			
Wurden feste Programmbestandteile von X Ja Nein	anderen Veranstaltern	oder Programmlieferanten ü	bernommen?
Anteil aller Programmübernahmen - Anga	ben in Minuten pro Ja	hr; ohne Wiederholungen	
Programmübernahmen in Minuten pro Jahr	7150	Minuten pro Jahr	
F3. Programmlieferungen			
Wurden feste Programmbestandteile an a  Ja X Nein	ndere Veranstalter gel	iefert?	
Anteil aller Programmlieferungen - Angab	en in Minuten pro Jah	r; ohne Wiederholungen	
Programmlieferungen in Minuten pro Jahr		Minuten pro Jahr	

#### F4. Sendezeit in Minuten pro Jahr nach Sendungskategorie. Wiederholungen separat angeben.

	Total Minuten pro Jahr	davon Wiederholungen		Total Minuten pro Jahr	davon Wiederholungen
Fiktion			Non-fiktionale Unterhaltung		
Information	5031		Kultur	1032	
Dokumentarfilme	1087		Sport		
Bildung			Kinder / Jugend		
Religion			Werbung		
Musik			Vorschau / Eigenwerbung		
Wissenschaft			Service		
anderes			Gesamtsendezeit	7150	0
	Total Minuten pro Jahr	davon Wiederholungen		Total Minuten pro Jahr	davon Wiederholungen
Nachrichten			Spielshows		
Berichte über Sportereignisse			Werbung		
Bildschirmtext			Total	0	0
	Minuten wurden schw	eizerische und europäisch		ranstalter- unabhängig	
Sendungskategorier	n - ohne Nachrichten,	onen gekostet? Angaben in Berichte über Sportereign höchstens fünf Jahre alt s	isse, Spielshows, Werb		
Veranstalterunabhäng Schweizer Produktionen:		Minuten pro Jahr	Kosten in Franken		
Veranstalterunabhäng europäische Produktionen:		Minuten pro Jahr	Kosten in Franken		

#### F7. Herkunft; Angaben in Minuten pro Jahr

	Schweiz	Europa	USA	Übrige	Total
Spielfilme					0
Serien					0
Trickfilme, Animationsfilme					0
Dokumentarfilme	1087				1087
Total	1087	0	0	0	1087
F8. Filmförderung			Rechtsgrundlage R	TVO Art. 6	
Aufwand für Anka	uf, Produktion oder Ko	oproduktion von schweiz	zerischen Spiel-, Dokun	nentar- oder Animationsfi	lmen
Gesamtkosten in Fr		2240000	an an atratatiation (Cha	hom odmin ob	
Liste der Filme (or	oligatorisch) muss per	E-Mail eingereicht werd	en an: rtvstatistics@ba	kom.admin.cn	
F9. Behindertenge	recht aufbereitete Ser	ndungen	Rechtsgrundlage R	TVO Art. 8	
Wie häufig wurder worden waren?	n zur Hauptsendezeit S	Sendungen ausgestrahlt,	die behindertengerech	t für Seh- oder Hörbehind	lerte aufbereitet
	täglich X wöch	entlich monatlich	seltener nie		
Wie wurden diese	Sendungen aufbereite	et?			
X	mit Untertiteln	mit Gebärdensprache	mit Audiobeschreibung	anderes	

### G. Finanzielles

Erforlgsrechnung per 31.12.2010

Angaben in Franken

Forderungsverluste (Veränderung Delkredere)

Forderungsverluste übrige Erlösminderungen Nettobetriebsertrag gemäss

Revisionsbericht Gebührenanteil

realisierte

<b>Aufwand</b>		
Programm		
Technik		
Verwaltung		
Betriebsaufwand	0	
davon Personal		
Ertrag		
Werbung		+
Sponsoring		+
Abonnementserträge		+
Anzahl Abonnemente		
Übrige Erträge ohne Gebührenanteil		+
Gegengeschäfte, wenn nicht bereits verbucht		+
Bruttoeinnahmen	0	=
Rabatte		-
Skonto		-
unrealisierte		

0

## Abschluss des Fragebogens

Zum Schluss die Daten mittels des Buttons "Einreichen" elektronisch absenden.

Achtung: Danach kann nicht mehr auf die Daten zugegriffen werden.

#### Bemerkungen zum Fragebogen

Per Post erhalten Sie folgende Dokumente:

- Anhang zur Filmförderungspflicht 2010
- Beteiligungen
- Erklärung zur Jahresrechnung 2010
- Bericht der Revisionsstelle 2010
- Jahresbericht 2010 der Geschäftsstelle PresseTV AG

Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Mitarbeit!